

Angewandte Forschung für Verteidigung und Sicherheit in Deutschland

Zukunft durch Forschung und Technologie gestalten

03.-05. März 2026

Hotel Maritim Bonn

Call for Papers

Eine Veranstaltung der Studiengesellschaft der DWT mbH
in Abstimmung mit dem BDSV, Fraunhofer VVS, dem
Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und dem BMVg

Stand 17.10.2025



Fraunhofer
VVS

BDSV



Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt



Aktuelle Informationen und Anmeldung Online unter:

www.dwt-mbh.de

● ● Über die Tagung / Call for Papers

Angewandte Forschung für Verteidigung und Sicherheit in Deutschland

Zukunft durch Forschung und Technologie gestalten

3. - 5. März 2026 | Maritim Hotel Bonn

What ever it takes! Neben der real gewordenen Notwendigkeit bereits 2029 (oder davor!) einen Angriff auf die NATO abwehren zu können, gilt es im gesamten Spektrum hybrider und konventioneller Kriegsführung verteidigungs- und siegfähig zu werden ... und dies zu bleiben.

Das kurzfristig erforderliche Hochfahren der Bestände an Waffensystemen und sonstigen für unsere Sicherheit und Verteidigung erforderlichen Materials erfolgt - der großen Dringlichkeit geschuldet - in erster Linie marktverfügbar „von der Stange“.

Zugleich (also jetzt und heute!) gilt es die Innovationsfähigkeit und die hierfür relevante Forschung zu stärken und konsequent auf den künftigen Bedarf der Bundeswehr auszurichten. Nur so werden wir in der Lage sein, die Bundeswehr auch nach der Phase des starken Aufwuchses mit der dann bestmöglichen Technologie auszustatten!

Die neuen Innovationsaktivitäten des BMVg sind sichtbare Zeichen einer konsequenter Umsetzung.

Die bundeswehrinterne, die grund- wie auch die projektfinanzierte Sicherheits- und Verteidigungsforschung dienen einem Ziel: Bei strategisch wichtigen Technologiethemen die erforderliche Souveränität längerfristig zu erlangen, zu erhalten und auszubauen, derer es Bedarf um in Deutschland, der EU und NATO auch zukünftig in Frieden und Freiheit leben zu können.

Die wehrtechnische Ressortforschung kann und muss weiter gestärkt werden, um interdisziplinär stärker vernetzt einer wirksamen wie resilienten Verteidigung Deutschlands und seiner Partner zu dienen

Wichtiger denn je richtet sich die Konferenz an Angehörige der Wissenschaft und Forschung, der Verteidigungsindustrie, der Bundeswehr, des öffentlichen Dienstes, der Ministerien und Parlamente in Deutschland. Das Plenumsprogramm wird wiederum ‚gesetzt‘, für die diversen Panel- und Poster-Sessions bitten wir mit diesem Call for Papers um Ihre Vortragsvorschläge.

Die Tagung versteht sich als neutrale Plattform die den offenen Austausch und freien Dialog über Organisationsgrenzen und Hierarchien hinweg fördert.

In diesem Sinne wollen wir die Herausforderungen der Streitkräfte in den Fokus stellen:

Womit werden Streitkräfte zukünftig konfrontiert?

Welche technologischen Trends zeichnen sich ab und welche Fähigkeiten lassen sich daraus entwickeln? Nehmen wir genau diese Fragen in den Fokus!



Themen für das Programm

Es werden Vortragsvorschläge zu folgenden Themen erbeten:

- Autonomie / Robotik (in allen Dimensionen)
- Unbemannte und autonome Systeme
- Manned-Unmanned-Teaming
- Mensch-Maschine-Interaktion
- KI + Machine Learning
- Software Defined Defence
- Situational Awareness
- Interoperabilität / Beiträge zu MDO
- Kommunikation
- Digital Battle Field
- Energetische Materialien
- Energiesysteme
- Persönlicher Schutz
- Detektion von Kampf- und Gefahrenstoffen
- Kritische Infrastrukturen
- Landbasierte Systeme
- Maritime Forschung
- Zukunft von Wirkung aus und in die Luft
- Hyperschall Technologien
- Abwehr von Hyperschallbedrohungen
- Space / Responsive Space
- Laser
- Infrarotsensorik
- Optische Sensorik
- Optronik
- Quantentechnologien
- Radar
- Stealth
- Umweltbedingungen und -effekte
- Virtual Reality / Mixed Reality

Ist „Ihr“ Themenfeld / Fachgebiet nicht aufgeführt? Reichen Sie den Vorschlag trotzdem ein und erläutern uns bitte, warum er relevant ist.

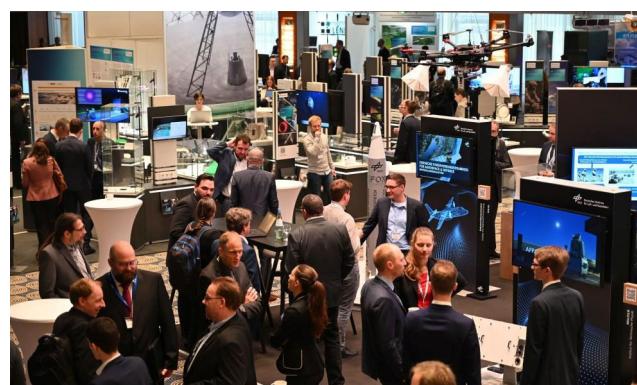
Bitte reichen Sie Ihren Vortragsvorschlag bis spätestens 26.11.2025 hier ein:

<https://www.dwt-sgw.de/aktuelles-archiv/vortragsvorschlag-einreichen>

Neben Keynotes und den Vorträgen in themenbezogenen Panel-Sessions nutzen wir auch dieses Jahr das spannende Format der Poster-Session mit Elevator-Pitches im Plenum.

Die inhaltliche Gestaltung der Veranstaltung erfolgt in Abstimmung mit

- ⇒ **Prof. Dr.-Ing. Jürgen Beyerer (Fraunhofer VVS)**
- ⇒ **Dr. Olaf Heintze (DLR)**
- ⇒ **Dirk Krogmann (BDSV Ausschuss F&T und Innovation)**
- ⇒ **MinR Maik Kammermann (BMVg) und**
- ⇒ **Oberst a.D. Andreas Hornik (SGW)**



Preisinformationen für Besucher

Die Konferenz richtet sich an Angehörige der Streitkräfte, des öffentlichen Dienstes, der Parlamente und Ministerien, der Wissenschaft und Industrie **aus Deutschland**. Teilnehmer anderer Ländern nur nach vorheriger Zustimmung durch den Veranstalter.



Kategorie A: 180,00 Euro (3 Tage) / 90,00 Euro (Tagesticket)

Bundeswehr, Polizei, BKA, LKA, BND, THW, DRK, sonstige nat. Blaulichtorganisationen (BOS), deutsche Ministerien, den Ministerien nachgeordnete Ämter, dt. Parlamente.



Kategorie B: 890,00 Euro (3 Tage) / 440,00 Euro (Tagesticket)

Forschungseinrichtungen, Universitäten, die mit der Bundesrepublik Deutschland verbundenen Unternehmen BWI, BwBM, HIL, BwFPS und BwConsulting, "Nicht-Deutsche" Behörden und Teilnehmer befreundeter Organisationen im Sinne der Kategorie A sowie Personen, die nicht in Kategorien A, C und D zuzuordnen sind.



Kategorie C: 1.190,00 Euro (3 Tage) / 595,00 Euro (Tagesticket)

Wirtschaft / Industrie

Early Bird Rabatt: 10%

Der Rabatt gilt für Buchungen von Tickets der Kategorien B und C bis zum 31.12.2025.



Kategorie D: 0 Euro

Presse

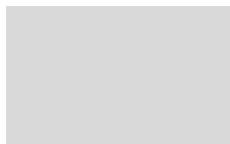
Preise für Teilnehmer / Aussteller verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Hotelpreis inkl. MwSt.

Rabatte für Early Bird, Vortragende, Aussteller oder Teilnahme an einzelnen Tagen werden im Buchungsportal automatisch angezeigt und berücksichtigt.

Zur Anmeldung für Besucher / Aussteller:

<https://veranstaltungen.dwt-sgw.de/?v=203>

Preisinformationen für Aussteller



Option A: 390,00 € / m² (Ausstellungsfläche)

Standfläche in der gewünschten Größe, Stromanschluss, eine Eintrittskarte pro 6 m² Standfläche, 20% Rabatt auf volle Eintrittskarten, 50-70% Rabatt auf Eintrittskarten ohne Teilnahme an der Tagung "Standdienst")



Option B: 490,00 € / m² (Systemstand)

Leistungen der Option A.
Zusätzlich: Standbau im Octanorm-System, Teppich, Standreinigung nachts, Beilagen zu den Tagungsmappen.



Option C: 580,00 € / m² (Systemstand All Inclusive)

Leistungen der Option B.
Zusätzlich: Teppichfarbe nach Wahl, Möblierung nach Wahl (Tische, Stühle, Counter, ...), Ausleuchtung, Standbeschilderung.



Option D: 680,00 € / m² (Individualmessebau)

Leistungen der Option C.
Zusätzlich: Individualmessebau inkl. Planung und Visualisierung, Grafik- / Bordürendruck, Präsentationstechnik.

